



Interpellation

Eltern-Taxis gefährden die Sicherheit der Kinder

Bei Unterrichtsbeginn und vor allem bei Unterrichtsende kann vor den Wiler Primarschulen und Kindergärten ein reger Autoverkehr beobachtet werden. Eltern bringen oder holen ihre Kinder ab. Sie fahren vor die Schulhäuser und Kindergärten, stehen im Halteverbot, machen gefährliche Wendemanöver. Oft lassen sie nicht nur die eigenen Kinder einsteigen, sondern zusätzlich ausgewählte Gspänli – und halten so die gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen zu Kindersitzen und maximale Personenanzahl nicht ein.

Der Autoverkehr unmittelbar vor der Schule und dem Kindergarten oder der Turnhalle gefährdet die Kinder, die den Weg zu Fuss zurücklegen, in hohem Masse. Wenn dann noch ungewohntes, wie die jetzige Baustelle in der Altstadt, dazu kommt, ist es schlicht ein Wunder, wenn nichts passiert.

Kinder brauchen Bewegung, gerade wenn sie einen ganzen Tag in der Schule verbracht haben. Den Schulweg eigenständig mit Schulfreundinnen und –freunden zurückzulegen, auch wenn es manchmal etwas länger dauert, gehört zum Lernprozess jedes Kindes. Es gibt den Kindern Sicherheit im Strassenverkehr, sie können Risiken besser einschätzen. Ein Schulweg ist oft eine grossartige Erfahrung fürs Leben.

Ich bitte den Stadtrat um die Beantwortung folgender **Fragen**:

1. Was unternimmt der Stadtrat, um die Eltern-Taxis zu unterbinden?
2. Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit der Polizei?
3. Kann sich der Stadtrat eine eindringliche Plakatkampagne vorstellen – analog der Stadt Bischofszell, siehe Rückseite?
4. Kann sich der Stadtrat ein amtliches Fahrverbot vor den Schulen und Kindergärten vorstellen – mit Anzeige und Busse bei Zuwiderhandlung – analog der Gemeinde Münchwilen?
5. Wie steht der Stadtrat zur Organisation eines Pedibus «Schulbus auf Füssen», v.a. für die neuen Kindergartenkinder und Erstklässler zu Schulbeginn im August 2017?
(Die Kinder werden dabei in Gruppen zu Fuss von einer erwachsenen Person zur Schule und wieder zurückbegleitet.)

Erstunterzeichnerin


Marianne Mettler

Parlamentarischer Vorstoss:

Eltern-Taxis gefährden die Sicherheit der Kinder

Erstunterzeichnende Person:

Marianne Mettler

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Ammann Schläpfer Silvia, SP	S. Ammann
Bachmann Adrian, FDP	Adrian Bachmann
Böhi Erwin, SVP	Erwin Böhi
Bosshart Roland M., CVP	Roland M. Bosshart
Breu Mario, FDP	Mario Breu
Bullakaj Arber, SP	Arber Bullakaj
Büsser Benjamin, SVP	Benjamin Büsser
Egli Ursula, SVP	Ursula Egli
Etter Urs, FDP	Urs Etter
Fischer Michael, GRÜNE prowil	Michael Fischer
Flückiger Marc, FDP	Marc Flückiger
Gähwiler Susanne, SP	S. Gähwiler
Gehrig Christoph, CVP	Christoph Gehrig
Gehrig Reto, CVP	Reto Gehrig
Gerber Daniel, FDP	Daniel Gerber
Grämiger Christa, CVP	Christa Grämiger
Hasler Christine, CVP	Christine Hasler
Häusermann Erika, glp	Erika Häusermann
Hinder Thomas, SVP	Thomas Hinder
Hürsch Christoph, CVP	Christoph Hürsch

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Kauf Luc, GRÜNE prowil	Luc Kauf
Koller Sebastian, GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen	Sebastian Koller
Lerch Patrik, SVP	Patrik Lerch
Luginbühl Dora, SP	Dora Luginbühl
Malgaroli Marcel, FDP	Marcel Malgaroli
Mettler Marianne, SP	M. Mettler
Moser Hans, CVP	Hans Moser
Noger Eva, GRÜNE prowil	Eva Noger
Rutz Roman, EVP	Roman Rutz
Sarbach Michael, GRÜNE prowil	Michael Sarbach
Schär Ruedi, CVP	Ruedi Schär
Scherrer Louis, SVP	Louis Scherrer
Schweizer Erwin, CVP	Erwin Schweizer
Schweizer Jannik, Jungfreisinnige	Jannik Schweizer
Senti Andreas, SVP	Andreas Senti
Shitsetsang Jigme, FDP	Jigme Shitsetsang
Stieger Pascal, SVP	Pascal Stieger
Trüb Nathanael, SVP	Nathanael Trüb
Wick Guido, GRÜNE prowil	Guido Wick
Zahner Mark, SP	Mark Zahner